

Information zum Thema Datenschutz (Art. 13,14 DSGVO) für Kunden, Interessenten und Lieferanten

Verantwortlicher: Unternehmens- und Digitalisierungsberatung Andreas Kaisen, August-Schanz-Straße 30, 60433 Frankfurt, Telefon +496995408097, Telefax +496995408098, kaisen@ub-kaisen.de

Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Zur Erfüllung des Geschäftszwecks ist es erforderlich, personenbezogene Daten zu verarbeiten. Je nach konkretem Sachverhalt erfolgt die Datenverarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder um einen Vertrag zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen sowie die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann kein Vertrag abgeschlossen werden. Für Zwecke der Kundenbindung, Direktmarketing und bezogen auf die Mitarbeiter von Geschäftskontakten verarbeiten wir personenbezogene Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO („berechtigtes Interesse“). Falls zutreffend erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Basis Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

Empfänger Ihrer Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur, wenn dies gesetzlich erlaubt ist. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem Lieferanten, Gutachter, Versicherungen, Steuerberater, Anwälte, öffentliche Stellen, Gerichte und Auftragsverarbeiter sein. Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Aufrechterhaltung und Förderung des Geschäftsbetriebs. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechtigte Empfänger. Eine Übermittlung in ein Nicht-EU Land findet nicht statt.

Speicherung Ihrer Daten

Die Speicherung richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben. Gem. § 147 AO beträgt die Speicherfrist 10 Jahre und nach § 257 HGB 6 Jahre. Personenbezogene Daten werden gelöscht, sobald deren Zweck entfallen ist und keine Aufbewahrungspflicht dem gegenübersteht.

Ihre Rechte

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen. Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Falls die Verarbeitung Ihrer Daten auf Basis Ihrer Einwilligung erfolgt, haben Sie das Recht, die Einwilligung für zukünftige Verarbeitungen zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitungen wird davon nicht berührt. Sie haben ferner das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Profiling oder automatische Entscheidungsfindungen setzen wir nicht ein.

Sie haben ein Widerspruchsrecht gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO gegen die Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit Direktwerbung auf Basis eines berechtigten Interesses des Verantwortlichen.

Zusätzliche Informationspflichten bei Dritterhebung, Art. 14 DSGVO

Im Rahmen des Direktmarketings (s. o.) nutzen wir Bestände von Adresshändlern sowie öffentlich zugängliche Quellen. In diesen Fällen informieren wir gem. Art. 14 ergänzend zu obenstehenden, auch in diesem Fall gültigen, Angaben:

Kategorien der Daten

Kontaktdaten (Direktmarketing)

Quelle der Daten

Öffentlich zugängliche Quellen